



SCHMOLLN *er leben*

AUSGABE
APRIL 2023

**AMTSGEBÄUDE
ESSEN AUF RÄDERN
30 JAHRE BAUERNMUSEM**



Foto: LK OÖ



Foto: Union



Foto: Fam. Reitmair



Foto: Union



Impressum:

Herausgeber, Verleger:
Gemeinde Maria Schmolln
5241 Maria Schmolln Nr. 64
Telefon: 07743/2255
E-Mail: gemeindezeitung@
maria-schmolln.ooe.gv.at

Konzept & Gestaltung:
media.dot e.U. & Gemeinde
Maria Schmolln
www.grafikundfoto.at

Fotos: Gemeinde Maria
Schmolln, Pixabay, Rest
namentlich gekennzeichnet

Titelfoto: Karin Gasperi

3	Vorwort
4 - 6	Amtliches
7	Aus dem Gemeinderat
8-10	Standesamt/Wir gratulieren
11	Kultur
12 - 17	30 Jahre Sollingerhof
18 - 19	Gesunde Gemeinde
20 - 30	Kinder
31 - 51	Vereine berichten
52	Das ist Schmolln



Liebe Schmollnerinnen, liebe Schmollner!

Der Frühling zieht langsam ins Land. Zum Glück ist das Leben wieder richtig zu spüren, besonders in unserer Gemeinde ist wieder viel los. Ein Beispiel war der volle Saal bei der Neuwahl des Feuerwehrkommandos. Danke an alle Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr für eure Arbeit!

Wunderschön und unvergesslich war auch das Konzert der Ortsmusikkapelle Maria Schmolln. Die Ortsmusikkapelle bereitet den Besuchern, besonders durch die gute Programmauswahl, einen unvergesslichen Abend. Danke an den Kapellmeister, den Vorstand und natürlich an alle MusikerInnen. Die ganze Gemeinde ist in Vorfreude auf das Bezirksmusikfest 2024 bei uns in der Schmolln. Wir sind auch schon gespannt, auf die Vorstellungen vom

Stück „Mit besten Empfehlungen“ unserer Theatergruppe Lampenfieber im Mai. Ich hoffe auch, dass am Vereinssonntag alle Schmollner Vereine aktiv dabei sein werden! Am 1. Mai findet heuer wieder die „Heimkehrer-Wallfahrt“ unserer Kameraden des Bezirkes statt.

Alle zusammen haben wir ein Jubiläum zu feiern, 125 Jahre politische Gemeinde Maria Schmolln – die Feier findet am 3. Juni 2023 ab 13 Uhr, im Zuge der Amtsgebäudeeröffnung statt. Bei Schönwetter feiern wir am Dorfplatz, bei schlechter Witterung treffen wir uns in der Mehrzweckhalle. Über eine zahlreiche Teilnahme der Gemeindebürger würde ich mich sehr freuen. Feierlich umrahmt wird das Fest von der Ortsmusikkapelle Maria Schmolln.



Am Ende meines Vorwortes möchte ich Danke sagen - an alle Vereine, bei allen GemeindegemitarbeiterInnen, der Gemeindevertretung, allen am Bau beteiligten Firmen uvm. – „Danke für euren Einsatz zum Wohle des Ortes“ – dies stärkt die Zuversicht, Hoffnung und gibt uns Sicherheit und Stabilität!“

Alles Gute!

Euer Bürgermeister

Norbert Heller

Amtl

Öffentliche Wege

Wir ersuchen, alle Waldanrainer an öffentliche Wald- und Forststraßen, dafür Sorge zu tragen, dass die Randbäume regelmäßig zurückgeschnitten werden. Grundeigentümer müssen für die ordnungsgemäße Durchfahrt sorgen. Werden auf öffentlichen Forstwegen Straßenschäden verursacht, z. B. durch Harvester, müssen diese wieder ordnungsgemäß behoben werden. Bei Nichterledigung werden die Sanierungskosten an die Eigentümer verrechnet.

Asphaltierungsarbeiten

Die Asphaltierungen **Lippenberg** und die **Zufahrt zum Gewerbegebiet** sind geplant.

Glasfaser

Leider sind wir auf den 11. Rang zurückgefallen. Baubeginn ist nach Rangfolge bei Erreichen von 60%. Der aktuelle Stand in Maria Schmolln liegt bei rund 45%. Daher bitten wir euch, Anträge im Gemeindeamt abzugeben. Anträge findet ihr auf unserer Gemeindehomepage oder direkt im Gemeindeamt.

Wir laden die Schmollner Bevölkerung herzlich ein zur

Eröffnungsfeier Gemeindeamt & 125 Jahre Gemeinde Maria Schmolln

Die Feier findet am Samstag, 3. Juni 2023, ab 13.00 Uhr am Dorfplatz statt.

Bei schlechter Witterung feiern wir gemeinsam in der Mehrzweckhalle.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Aktuelle Fotos vom Umbau Gemeindeamt

Die Umbauarbeiten erreichen das ersehnte Finale. Bis spätestens Mitte Mai werden wir ins neue Gemeindeamt einziehen.



liches

Essen auf Rädern

Wir freuen uns sehr, dass wir in Maria Schmolln ab Mai „Essen auf Rädern“ anbieten können. Vielen Dank an die freiwilligen Helfer für die Unterstützung bei der Essenszustellung.

Kinderferienprogramm

Angelika Grubmüller und ihr Team (Familienausschuss) organisieren wieder ein Kinderferienprogramm. Flyer und Infos folgen.

Straßenbau und Gehweg Sollach

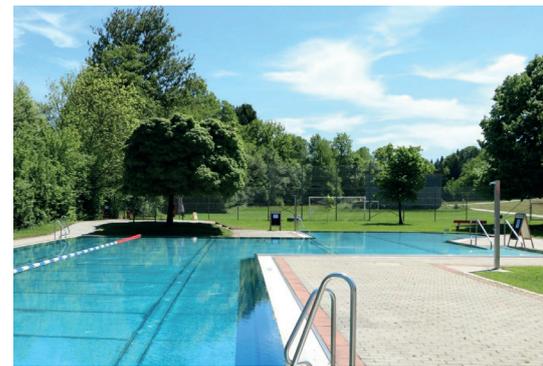
Die Bauarbeiten schreiten voran. Voraussichtlich sind diese bis Ende Mai abgeschlossen. Danke für das Verständnis der Anrainer, die aufgrund der Bauarbeiten von Verkehrsbehinderungen betroffen sind.

Schwimmbadabwässer richtig entsorgen

Schwimmbadwässer sind bei der Entsorgung wie **Abwässer** zu behandeln. Beckenwässer dürfen, da bestimmungsgemäß chemikalienhaltig, jedenfalls **nicht direkt** (d. h. ohne Bodenpassage) in das **Grundwasser** eingebracht werden. Jegliche Form der direkten Einbringung in den Untergrund (z. B. Schachtversickerung ohne Bodenpassage) sowie die Einleitung in ein Fließgewässer oder ein stehendes Gewässer mittels dauerhafter entwässerungstechnischer Einrichtungen (Verrohrungen) bedürfen einer wasserrechtlichen Bewilligung (§ 32 WRG). **Genauer Information bei Klärwärter Stefan Liedl unter: 0676/84 22 52 300.**

Neuwahl Feuerwehr Maria Schmolln

Danke für den Einsatz an alle ehrenamtlichen Mitglieder der Feuerwehr Maria Schmolln. Die GEP-Gespräche sind konstruktiv abgeschlossen worden. Es sind drei Fahrzeuge genehmigt worden. Der Finanzierungsrahmen erstreckt sich auf fünf Jahre, von 2025 bis 2030, in dieser Zeit ist der Ankauf der Fahrzeuge geplant.



Freibadsaison

Die Freibadsaison kommt mit großen Schritten näher. Je nach Wetterlage soll die Eröffnung spätestens am 12. Mai erfolgen. Unser Bademeister, Hannes Stangl, ist wieder vor Ort. Wir freuen uns auf euren Besuch!



GEMEINDEAMT

5241 Maria Schmolln 64



Aktenzeichen 011 – 2023
Telefon: 07743/2255-2
E-mail: gemeinde@maria-schmolln.ooe.gv.at
April 2023

STELLENAUSSCHREIBUNG

Gemäß § 9 Abs. 5 Oö. des Gemeinde-Dienstrechts- u. Gehaltsgesetzes 2002 dgF. (Oö. GDG 2002) und Oö. Landes- und Gemeinde-Dienstrechtsänderungsgesetz 2017 wird folgender Dienstposten öffentlich ausgeschrieben:

Reinigungskraft (für Kindergarten)

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden, das sind 50% der Vollbeschäftigung. Das Dienstverhältnis beginnt mit 01. Oktober 2023 und ist vorerst befristet auf 6 Monate. Der Dienstposten ist nach dem Gehaltsschema neu für die Bediensteten der Oö. Gemeinden in der Funktionslaufbahn GD 25.1 bewertet. Der Verdienst beträgt bei Vollzeitbeschäftigung € 2.114,40.

Tätigkeitsbereich:

- Reinigung des Kindergartens
- Pflege der Außenanlagen

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- die österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger
- die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Anstellungserfordernisse:

- die volle Handlungsfähigkeit und einwandfreies Vorleben
- Kommunikationsfähigkeit
- Sinn für Sauberkeit und Ordnung
- Selbstständigkeit und Verlässlichkeit
- Führerschein B
- Bereitschaft zu eventuellen Mehrdienstleistungen und für Zusatzdienste (Urlaubsvertretung)

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Strafregisterauszug, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Führerscheinkopie) richten Sie bis spätestens **24. Mai 2023 persönlich oder per E-Mail** an das Gemeindeamt Maria Schmolln. Für nähere Auskünfte steht Frau AL Elisabeth Wageneder-Enzesberger (07743/2255-2) gerne zur Verfügung.

Der Bürgermeister
Heller Norbert



Aus dem Gemeinderat...

AUSZÜGE AUS DEN SITZUNGEN VOM 13. DEZEMBER 2022 & 28. FEBRUAR 2023

Voranschlag 2023

Das Gemeindebudget für 2023 konnte ausgeglichen erstellt werden.

Als Bauvorhaben sind heuer die Fertigstellung des Gehweges Sollach, die Sanierung Straße Lippenberg, die Fertigstellung des Amtsgebäudeumbaus sowie die Errichtung eines Löschteiches in Unterminathal vorgesehen.

Der Voranschlag 2023 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Essen auf Rädern

Aufgrund vermehrter Anfragen von Schmolner Bürgern wird mit Mai 2023 die Aktion „Essen auf Räder“ gestartet. Diese Aktion gilt für Bürgern ab dem 65. Lebensjahr bzw. für Bürger mit körperlich/geistiger Beeinträchtigung. Die Einführung von Essen auf Rädern im Jahr 2023 in

Maria Schmolln wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Rechnungsabschluss 2022

Das Finanzjahr 2022 konnte erfreulicherweise mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Dieser Überschuss wird angespart und für die Finanzierung zukünftiger Bauvorhaben zurückgelegt. Der Rechnungsabschluss 2022 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Löschteich im Unterminathal

Um Unterminathal im Brandfall optimal versorgen zu können, muss ein neuer Löschteichbehälter errichtet werden. Die Gemeinde hat bereits ein geeignetes Grundstück gefunden. Der Grundeigentümer Feichtenschlager

Christian hat sich bereit erklärt, dieses zur Verfügung zu stellen.

Mit ihm wird ein Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat dies einstimmig beschlossen.



www.roteskreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION

MARIA SCHMOLLN

Montag, 5. Juni 2023

15:30 - 20:30 Uhr

Mehrzweckhalle

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Geburten



Foto: Lisa Ellinger

Johannes Sattlecker 06.01.2023
in Braunau am Inn
Eltern: Maria & Wolfgang Sattlecker



Foto: Manuela Buchecker Photography

Benedikt Grubmüller 20.12.2022
in Braunau am Inn
Eltern: Elisabeth Grubmüller & Alfred Steiner



Foto: privat

Lars Finn Loki Bacher 17.02.2023
in Braunau am Inn
Eltern: Veronika & Daniel Bacher



Foto: Manuela Buchecker Photography

Helena Andrea Lachner 15.12.2022
in Braunau am Inn
Eltern: Magdalena Lachner &
Admir Plavotic

Vorstellung neue Gemeindebedienstete



Gertraud Ritz betreut seit September 2022 die Schulausspeisung in der Volksschule. Ihr macht die Arbeit mit den Kindern viel Freude.



Michaela Riffler ist seit Oktober 2022 als Integrations-Pädagogin im Kindergarten tätig. Sie arbeitet schon viele Jahre als Kindergartenpädagogin.

Wir freuen uns über den Neuzugang in unserem Gemeindeteam!

Wir gratulieren...



Herzlichen Glückwunsch Fr. Maria Rögl zum 100. Geburtstag!

Gemeinsam mit den Angehörigen, den HeimbewohnerInnen, Bürgermeister Norbert Heller, Vizebürgermeisterin Christine Forstenpointner, Bürgermeisterin u. Vizebürgermeister aus Gurten - Petra Mies und Markus Schneiderbauer, sowie den MitarbeiterInnen von Maria Rast, wurde ausgiebig gefeiert.

Gartenland Tour - Garten Trophy - „Schönster Gemüsegarten“



Bei der heurigen „Gartenland-Tour“ wurden am 28.02.2023 im VA-Saal Braunau die Preisträger der Garten-Trophy 2022 gekürt.

Veranstaltet wird die Gartenland-Tour vom Gartenland OÖ und der LK OÖ, sie findet

im Dreijahresrhythmus statt. In der Kategorie „Der schönste Gemüsegarten“ wurden **Claudia und Andreas Mühlbacher**, **Maria Schmolln**, ausgezeichnet und freuten sich über ihren Scheck der OÖ Gärtner, einer Plakette und den schönen Blumenstrauß.



Fotos: LK OÖ



Ski Nordisch

Der für den SC Höhnhart startende **Schmollner Biathlet Jakob Grubmüller** konnte sich in der diesjährigen Saison neben einem **2. und einem 3. Platz im Biathlon Austria Cup** auch den **Langlauf Jugend-Landesmeister Titel über 10 km Freistil** sichern.

Foto: Laura Hächreiter

Kultur in Schmolln

COBARIO ...

... das sind **Peter Weiss** (aus Uttendorf), **Herwig Schaffner** und **Georg Aichberger**.

Sie werden am **Donnerstag, 4. Mai 2023**, um 20 Uhr mit ihrem neuen Programm „Spanish Nights“ unsere Mehrzweckhalle füllen.

Wer sie einmal gehört hat, möchte immer wieder bei einem Konzert dabei sein.

VVK € 22,-
(auf dem Gemeindeamt)
AK € 25,-

Vor 15 Jahren begannen Cobario als **Straßenmusiker** mit Geige und zwei Gitarren in Barcelona. Zurück zu diesen Wurzeln führt das neue Programm „Spanish Nights“, gespeist aus der Fundgrube von sieben Alben. Eindrücke von **weltweiten**

Konzertreisen, Erlebnisse und Begegnungen, ob im Iran oder in Mexiko, fließen mit landestypischem Kolorit ein in ihre instrumentalen Eigenkompositionen und wenigen Songs im ureigenen Stil, wie die drei studierten Saitenkünstler in wechselnden Moderationen mit Wiener Schmääh verraten.

Pressestimmen:

„Teufelsgeiger – nennt der Volksmund die populäre Form des Violinvirtuosen. Zu dieser Spezies zählt Herwig Schaffner.“

„In kongenialer Partnerschaft brillieren an seiner Seite zwei Gitarreros: Hutträger Georg Aichberger alias Giorgio Rovere, der auch mit lässigem Sologesang („Zeit“) und Klavierspiel für sich einnimmt, und Neuzugang Peter Weiss, ausgefuchst groovend



Foto: Manuela Fuchs

an der Rhythmusgitarre. Wenn wir über Cobario reden, dann sprechen wir von **Virtuosität** und **Leidenschaft**.“

Ihre Instrumentalmusik ist gleichzeitig entspannend und energetisch und reißt das Publikum binnen Sekunden mit. Des Weiteren schätzt man ihre freundliche und professionelle Art.

*Nicht versäumen!!!
 Wir freuen uns auf
 zahlreiche Musikinteressierte!*

30 Jahre

SPUREN IN EINE VERGANGENE KULTUR- UND ARBEITSWELT

ein Bericht und Fotos von Josef Bachleitner

Eine Reise beginnt mit dem ersten Schritt. Der 65-jährige **Georg Reitmaier** hat mit der Sammlung alter bäuerlicher und handwerklicher Werkzeuge, Gegenstände und Maschinen einen Schritt begonnen, welcher vor 30 Jahren in einem eigenen Bauernmuseum mündete. Gefragt nach dem ersten Sammlungsstück antwortet er: „Mein Onkel Hofrat Mag. Ferdinand Reitmaier hatte eine alte hölzerne Heugabel in seinem Besitz. Ursprünglich wollte er auf seinem Bauplatz neben unserem Hof ein Wohnhaus errichten. Die Holzgabel war dafür als Deko vorgesehen. Nachdem er das Vorhaben verworfen hatte, gab er den Bauplatz, auf welchem sich jetzt der Stall befindet, zurück. Mir schenkte er die Holzgabel. Das war im Jahr **1969**, ich war damals 11 Jahre alt.“



Georg Reitmaier zeigt Landesrat Leopold Hofinger
einen alten Zimmermannshobel



Bild links: Georg mit Onkel Hofrat
Mag. Ferdinand Reitmaier, dem ehem.
Landesschulinspektor von Tirol, anl.
einer Feier in der Mostschenke

Als **1971** der Stadl beim Nachbarn „Holzsimmerl“ abgetragen wurde, brachte ich mir die dort befindlichen Arbeitsgeräte heim. Nach und nach erfasste mich eine Sammel Leidenschaft, welche bis heute anhält.“

Bauernmuseum Sollingerhof

„Ich hatte als Ziel vor Augen Vollerwerbswirt zu werden.“

Da der Dachboden, in dem er die Gegenstände lagerte, bald zu klein wurde, reifte langsam der Gedanke an ein Museum. Bis dorthin war es jedoch noch ein weiter Weg.

Gemeinsam mit seiner Frau Elfriede übernahm er **1984** den elterlichen Hof. 15 Hektar Wiesen und Äcker umfasste der zu bearbeitende Grund. 11 Kühe, 8 Jungrinder, 2 Schweine und 25 Hühner standen im Stall. Zu wenig, um im Vollerwerb leben und die Familie mit 3 Kindern ernähren zu können.

23 Jahre lang ging Georg arbeiten und investierte den Lohn in die Landwirtschaft. Sein großes Ziel war, ein Vollerwerbsbauer zu werden.

Dazu bedurfte es jedoch erheblicher Investitionen. Das Wohnhaus war zu renovieren. 1989 musste der viel zu klein gewordene Stadl erneuert

werden. Dieses Bauvorhaben mit **Maschinenhalle** war bereits der Grundstein für das Bauernmuseum. Es sollte jedoch nicht nur ein zweckmäßiges Gebäude werden. Nein, Georg Reitmaier stellte sich einen **Bundwerk Stadl** vor. Hartnäckig arbeitete er dazu selbst Pläne aus, welche der Zimmermann Georg Mühlbacher handwerklich kunstvoll umsetzte. Als der Bau vollendet war, ergab sich im Obergeschoss auf zwei Ebenen Platz für seine Sammlung.



Georg und Elfriede sowie LR Leopold Hoffinger und LAbg. Bgm. Franz Moser vorm neuen Bundwerkstadl

1993 konnte nach mühseligen Schritten und Arbeiten in einem feierlichen Hoffest, an dem mehr als 1000 Besucher und Besucherinnen gezählt wurden, das **Museum eröffnet** werden.

Wer aufmerksam durch das Museum geht, taucht in eine Welt ein, die uns heute fremd geworden erscheint.

Eine Welt, in der die Handwerkzeuge, Maschinen und Geräte noch auf Muskelkraft, Geschick und Können ausgerichtet waren. Neben den vielen bäuerlichen Exemplaren finden sich alte Einrichtungsgegenstände, Wohnungsausstattung, örtliche Wallfahrtsdevotionalien und vieles mehr.

Georg Reitmaier führt fachkundig durch die Räume, erklärt die Sehenswürdigkeiten und erzählt Geschichten dazu. Reitmaier: „Bei den älteren

„Meine Heimat, unser Ort Schmolln bedeutet mir sehr viel.“

Besuchern werden Erinnerungen wach, aber auch junge Leute sind neugierig und interessiert. „Thematisch sehr gut aufgearbeitet ist das, sich in einem eigenen Raum befindliche Fassbindermuseum. Der ehemalige Chef von Reitmaier, der Hütterbinder – Rudolf Hütter – hat alle seine Werkzeuge und Materialien, welche für die Fassherstellung erforderlich waren, dem Museum vermacht und den Raum selbst gestaltet. Erwähnenswert auch die Verlassenschaft des Kopp-Wagners (Unterminathal) welche die Wagnerei dokumentiert. Gleichfalls interessant, die Imkerei des Imkers Josef Neuländtner.

Ein besonderes Exponat ist ein **250 Jahre alter Holzpflug**. „Dieser war sogar bei der Landesausstellung in Reichersberg ein Hingucker. „Über Univ.-Prof. Dr. Reinhold Priewasser, der mich beim Aufbau des Museums immer wieder beraten und unterstützt hat, kam ich mit Univ.-Prof. Dr. Hans Bach in Kontakt. Diesen überzeugte ich von meinem Projekt und vermittelte mir den Holzpflug“, so Reitmaier. Im Laufe der Zeit stellten immer mehr Leute ihre alten Sa-

chen dem Museum zur Verfügung. „Bei der Einrichtung der verschiedenen Stationen hat mich auch mein Nachbar Herbert Wagner immer wieder tatkräftig unterstützt“, blickt Reitmaier dankend zurück.

Um die Besucher auch kulinarisch bewirten zu können, errichteten Elfriede und Georg **1995** eine Mostschenke, welche sie bis zur Hofübergabe im Jahre **2017** betrieben.

Vor allem der hauseigene Most, die selbstgebrannten Schnäpse sowie die Innviertler Jause überzeugten die Gäste von der Qualität eigener Produkte. In der gastlichen Einrichtung gab es zahlreiche Feiern und Zusammenkünfte. **1995** war kein geringerer als **Sepp Forcher** zu Gast. „Er war von unserem Hof und dem Drumherum sehr angetan und machte mit mir ein Interview. Dieses wurde im Rahmen der Sendung Klingendes Österreich ausgestrahlt. Das war für uns eine unbezahlbare Werbung“, erinnert sich Reitmaier.

Der „**Sollingerbauer-Schoss**“, wie Georg Reitmaier im Volksmund genannt wird, wurde jedoch nicht müde weitere Wege einzuschlagen und zu

gehen. Unbeirrbar folgte er seinem Traum Richtung Selbständigkeit. Mit dem Bau eines modernen Laufstalles im Jahre **2000** konnte das Vieh aufgestockt und Flächen zugedacht werden. Mittlerweile werden 30 Hektar Wiesen und Acker bewirtschaftet. Im Stall stehen 27 Kühe, sowie Kalbinnen und Kälber, sodass der Tierbestand auf 50 angewachsen ist.

Außerdem musste immer wieder auch in Maschinen investiert werden. Den Hof besitzen und bewirtschaften seit 6 Jahren Sohn Georg und seine Frau Karin.

Georg als aktiver Musiker, neben ihm sein Onkel Pfarrer Pater Rudolf.



Wenn heuer die **Gemeinde ihr 125-jähriges Jubiläum**, die **Pfarre ihr 160-jähriges Bestehen** feiern und die **Musikkapelle auf 100 Jahre**, seit ihrer Gründung zurückblickt, dann ist dazu der Name Reitmaier unweigerlich zu erwähnen.

Max Reitmaier, der Urururgroßvater von Georg, war einer der **Kirchengründer** von Schmoln. Der Erwirkung der selbständigen Pfarre folgte schließlich die Gründung der Gemeinde.

40 Jahre lang war **Georg Reitmaier** engagierter und aktiver **Musiker in der Ortsmusik**. Es gab wenige Proben und Ausrücken an denen er nicht teilnahm.



Druschfest Ortsbauernschaft in Schnellberg. Georg Reitmaier und Maschinist Alois Buchecker beim Getreideeinwurf.

In seiner Funktion als Notenwart, die er 25 Jahre lang ausübte, installierte er im Musikerheim ein kleines Musikmuseum. Dieses musste jedoch beim Umbau des Heimes weichen.

Zechkameradschaft Schweigertsreith, Freiwillige Feuerwehr Thannstraß, Pfarrgemeinderat, Ortsbauernschaft, Kameradschaftsbund, Seniorenbund, Ehegattin Elfriede ist seit kurzem Kassierin des Seniorenbundes, sind weitere Stationen, in welchen er sich öffentlich einbrachte und weiterhin einbringt.

„Landwirtschaft, Leute und Maschinen“ titelte die viel beachtete Museums- und Fotoausstellung, die Reitmaier anlässlich des großen **Druschfestes 1998** in Schnellberg in-

szenierte. Außerdem stellte er damals seine Druschmaschine, die er von der Thannstraßer Druschgemeinschaft erwarb, publikumswirksam in Betrieb.

Die 70 Jahre alte Druschmaschine mit Antriebsmotor.



Anlässlich „250 Jahre Wallfahrt Maria Schmolln“ präsentierte er in einem eigenen Raum im Kloster seine Karten- und Devotionaliensammlung. In der Pfarre hat er seit kurzem gemeinsam mit seiner Frau Elfriede die Gestaltung der Totenrosenkränze übernommen.

Eine Zäsur in seinem Leben war das Jahr 2006. Ein Unfall veränderte sein Leben, da die Folgen der Verletzung langanhaltende Nachwirkungen zeigten. Er musste seinen Arbeitseinsatz wesentlich reduzieren.

Dadurch tat sich jedoch ein neues Betätigungsfeld auf. Er konnte sich nun vermehrt dem Museum und seiner **Sammelleidenschaft** widmen. Mittlerweile hat er sich auf alte Schmollner Ansichtskarten, Wallfahrtsbilder und Devotionalien spezialisiert. Über 600 alte, verschiedene Ansichtskarten, 1160 Wallfahrtsbilder dgl., sind zu bestaunen. Reitmaier: „Ich hänge mit Herz, Leib und Seele am Museum und an meinen Sammlungen“.

„Mein Herz hängt an meinen Sammlungen.“

Die Aktivitäten der Sollingerbauerfamilie blieben nicht unbemerkt. Besonders die Bewahrung alter Baukultur - das erneuerte Wohnhaus wirkt durch die Anbringung der alten Fassade im Urzustand - bewogen den Innviertler Kulturkreis den Hof mit der Plakette „Bleibende Werte fürs Innviertel“ auszuzeichnen.

Diese Auszeichnung wird für vorbildlich verwirklichte Bauprojekte verliehen und ist eine Rarität.

Das Land Oberösterreich würdigte die Bauweise des neuen Stalles mit einem Preis. Weiters kann sich das Anwesen als „**Sicherer Bauernhof**“ rühmen. „Ich habe keine der **Auszeichnungen** angestrebt. Die Institutionen kamen selbst auf mich zu und stellten die entsprechende Eignung fest“, erzählt Reitmaier.

Georg Reitmaier hat mit seinen Projekten und Sammlungen ein **Lebenswerk** geschaffen. Ideen, Fleiß, Arbeit und Ausdauer, aber auch **finanzielle Aufwendungen** waren

dazu vonnöten. Georg: „Die beste Hilfe war meine Frau Elfriede, die mich bei allen meinen Vorhaben unterstützt und mitgearbeitet hat. Aber auch die gesamte Familie ist hinter mir gestanden und hat mitgeholfen. Sonst hätte ich diese Wege nicht gehen können.“

TAG DER OFFENEN TÜR

30 Jahre Bauernmuseum Sollingerhof

Sonntag, 21. Mai 2023

9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Am Sollinger-Hof, Sollach 1

Familie Reitmaier

0650/54 02 204



Fotos Museum: Fam. Reitmaier



BERUF(ung) TAGESMUTTER/TAGESVATER



JETZT
informieren
07722/66446

TAGESMUTTER/-vater
werden!

Gemeindegebiet
Maria Schmolln



Verein Tagesmütter
Innviertel
www.tm-innviertel.at

KINDER IN GUTEN HÄNDEN. - email: tm-ried@tm-innviertel.at



” Was mich bewegt Tagesmutter zu sein, ist neben der Arbeit mit Kindern die perfekte Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ich kann zu Hause arbeiten und so immer für meine eigenen Kinder da sein.

Frauenhuber Yvonne, Tagesmutter in der Gemeinde Maria Schmolln



Welche Vorteile bietet eine Beschäftigung als **KLASSISCHE TAGESMUTTER?**

- ▶ Betreuung im privaten, familiären Umfeld
- ▶ **KLEINGRUPPEN** mit max. 4 Kindern gleichzeitig
- ▶ Flexible Betreuungsmodelle nach Bedarf der Eltern
- ▶ **FLEXIBLE** selbst bestimmte **ARBEITSZEITEN**
- ▶ Individuelle Betreuung vom Babyalter bis zum Teenager
- ▶ Sie sind zuhause, wenn die eigenen Kinder nachhause kommen!
- ▶ **KEINE Benzinkosten, KEINE Fahrtzeit, KEIN eigenes Auto erforderlich!**
- ▶ Für eigene Familie wird mitgekocht!
- ▶ Sie kennen das Umfeld ihres Arbeitsplatzes und können dieses mit einbinden. (Garten, Spielplatz, Park, Wald, ...)
- ▶ Durch eine Beschäftigung beim Verein Tagesmütter Innviertel ist ein gesetzlich geregeltes Mindestgehalt und Urlaubs- und Weihnachtsgeld garantiert!

” **JEDER TAG STECKT VOLLER ABENTEUER UND UNGESCHRIEBENEN GESCHICHTEN** “

Wir sind für DICH erreichbar: Verein Tagesmütter Innviertel - Salzburgerstr. 120 - 5280 braunau - Tel. 07722/66446

Gesunde

Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt. Das sind rund **365.000 Tonnen Lebensmittel** jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden.

Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

Einkaufen nach **Plan** - bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank.

Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann. Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen

und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

Mindestens haltbar bis ...

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren **Mindesthaltbarkeitsdatum** (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig.

Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen.

Wichtig: Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

Reste verwerten...

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Wie wäre es z.B. wenn Sie aus altem Brot und Gebäck Brotwürfel herstellen und mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Querdurch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“? So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!



Foto: Gesunde Gemeinde

Gemeinde



Cremige Gemüsesuppe mit Brotwürfel (für 2 Personen)

Brotwürfel: „Altes“ Brot fein würfeln und mit 1 EL Öl mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 150° C ca. 15 min. goldbraun backen.

Gemüsesuppe: 500 ml Gemüsesuppe aufkochen, Kartoffeln (würfelig geschnitten) und beliebige Gewürze hinzugeben und bei niedriger Stufe ca. 5 min. köcheln lassen. Anschließend das restliche Gemüse (kann auch gekochtes Gemüse vom Vortag sein) zugeben und weitere 5 min. kochen. Die Suppe mit einem Mixstab fein pürieren und ev. mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut servieren.

Gutes Gelingen!



Unterminathal 53
5241 Maria Schmolln

mail: office@tischlerei-brandstoetter.at
tel: 07743 / 27259



WWW.TISCHLEREI-BRANDSTOETTER.AT

Kinder

NEUES VOM KINDERGARTEN

Wie jedes Jahr standen bei uns im Kindergarten die Wochen vor Ostern ganz unter dem Themenschwerpunkt: Frühling – Ostern – Hase – Huhn

Wir setzten für die Kinder unter anderem folgende Bildungsangebote und Impulse:

- Kresse anpflanzen - das Wachstum beobachten
- Sachgespräch Ei, Experimente mit Ei machen
- verschiedene Basteleien rund um Ostern
- Lieder und Fingerspiele erarbeiten
- Bilderbücher und Geschichten rund um Ostern lesen
- Samenbomben selber herstellen
- viel Zeit draußen im Wald bzw. Spielplatz verbringen

Ein besonderer Schwerpunkt dabei waren Ostertraditionen

und Festvorbereitungen aufzugreifen und weiterzuführen.

Wir haben Eier bemalt, die Kinder durften selber ihre Osternesterl nähen, wir machten eine Osterfeier mit Nesterlsuche, gemeinsam buken wir Palmbrezel und banden mit den Kindern traditionelle Palmbuschen für die Palmsonntagsmesse am 02. April.

Die Unterstützung der Firmen und Vereine für den örtlichen Kindergarten ist nicht selbstverständlich. Wir schätzen das sehr und sagen dafür ein

herzliches Dankeschön...

...an die **Firma Fessl Hochbau**, die die Rechnung für diese neuartige und hochwertige Trampolinmatratze übernommen haben

...und an den **Theaterverein Lampenfieber** die den Kindergartenkindern ein unvergessliches Kulturerlebnis ermöglichen wollten und dafür den **Eintritt** für das **Mitmachtheater „Rudi Raupe“** in Matighofen übernommen haben.



ergarten



Eier färben ist faszinierend - auch für die zuschauenden Kinder



*Heimische Blumensamen
haben wir mit Erde vermischt
und dann mit Naturton um-
hüllt – so entstanden unsere
Samenbomben*



*Das eigene Osterkörperl
selber mit der Nähmaschine
nähen war eine neue, und
spannende Erfahrung*



Viel Geschick bewiesen die Kinder beim Basteln einer Henne aus Handschuhen, ebenso wie beim Stricken mit der Strickgabel.



*Große Aufregung herrschte, als wir im Garten eine **Blindschleiche** fanden..*

...wir haben sie eingehend betrachtet und bestaunt...

...und natürlich danach wieder gemeinsam in die Freiheit entlassen.



Fotos: Kindergarten

Volksschule

WENN DIE KLEINEN GRÖßER WERDEN

Landestheater Linz

Kurz vor den wohlverdienten Weihnachtsferien besuchte die **gesamte Volksschule** das Landestheater in Linz. Die Kinder waren von der Auf-führung des Stückes „An der Arche um Acht“ begeistert.

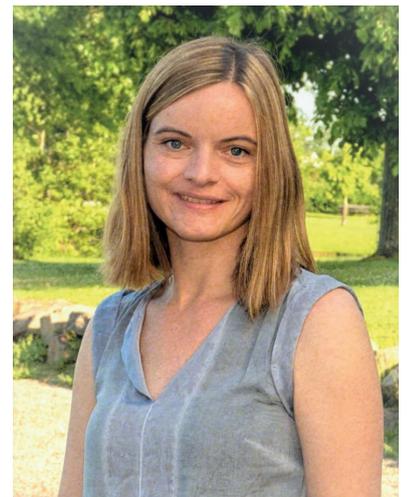


Fotos: Volksschule



Abschied & Willkommen

Unsere langjährige Werklehrerin Frau **Karin Eggertsberger** trat in den wohlverdienten Ruhestand. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren Ruhestand. An ihre Stelle trat Frau **Mag. Elke Bretbacher**, die sich bereits sehr gut in unser Schulleben integriert hat.



Leseolympiade

Im Jänner fand nach zweijähriger Pause wieder die Raiffeisen-Leseolympiade statt. Aus unserer 4. Klasse nahmen Tobias Priewasser, Sophia Buchecker und Lukas Schachinger teil. Mit einem Ergebnis im oberen Mittelfeld sind wir sehr zufrieden.



Einmal ein Schispringer sein....



Mitte Februar besuchten uns im Rahmen des Turnunterrichts die Hühnharter Schisprung-Trainer und präsentierten uns die Ausrüstung eines Schispringers.

Mit einem Probetraining lernten wir diesen Sport kennen. Die kleinen Flugproben machten uns großen Spaß.





Mit dem Bürgermeister Fasching feiern...

Über den Besuch unseres Bürgermeisters Norbert Heller im Fasching freuten wir uns ganz besonders. Die Krapfen, die er im Gepäck hatte, ließen wir uns schmecken.

Future Lab - Firma Fill

Gleich nach den Semesterferien reisten wir zur Firma Fill nach Gurten und besuchten dort das Future Lab. Begeistert erlebten wir dort neue intelligente Systeme, welche die Kinder selbst spielerisch kennenlernen durften.





Frühling in der Schule

Auch der Frühling ist in der Schule angekommen, Osterhasen begleiten uns im Unterricht.



Sportmesse Ried

Die dritte und vierte Klasse besuchte die Sportmesse in Ried. Dort konnten wir vielerlei Sportarten kennenlernen und ausprobieren.





Neue Mittelschule

ST. JOHANN AM WALDE

Buchautor hautnah

Am 16.2.23 besuchte Herr Erich Weidinger unsere Mittelschule. Der bekannte Buchautor brachte den SchülerInnen seine Kurzkrimis sowie gruselige österreichische Sagen näher.



Kekse backen für einen guten Zweck

Auch in diesem Schuljahr haben sich die 3. und 4. Klassen mit ihren Lehrerinnen (Fr. Buttenhauser, Fr. Wimmer, Fr. Weichenberger) an der Kekse-Backaktion für Frau Schwöllinger beteiligt.



Fotos: NMS St. Johann a. W.

Ein ganz großes Dankeschön geht dabei an Maria und Hubert Anderl. Sie haben uns in diesem Jahr alle dafür benötigten Zutaten kostenlos zur Verfügung gestellt.

Lehrlingsshuttle

Die beiden dritten Klassen konnten im Februar echte "Berufsluft" schnuppern. Mit dem gratis-Lehrlingsshuttle ging es zu den Firmen Palfinger und

KTM-Motorrad. Dort lernte man sowohl die Betriebe als auch deren Ausbildungsmöglichkeiten kennen.



Mentoring: von den „Großen“ lernen

Im Deutschunterricht betreuten mit viel Begeisterung die SchülerInnen der AHS Deutsch/ 4. Klasse unsere Erstklässler. Es wurden Tipps und Ratschläge von den Profis für Referate gegeben und der perfekte Auftritt geübt. Beim **“Marktplatz der guten Ideen”** stellten die “alten Hasen” ihre kreativen Beiträge aus. Das Mentoring wird bestimmt fortgesetzt!



Spanischunterricht

Am 22. Dezember hatten wir einen speziellen Besuch aus Monterrey, **Mexiko**. Im Spanischunterricht Wochen zuvor haben wir uns auf unseren Besuch vorbereitet, Fragen erstellt und Vokabeln gelernt. Am Donnerstag vor Weihnachten haben wir gemeinsam mit Maria und Marianna typisch mexikanische Tacos in der Schulküche zubereitet, die Mexikaner interviewt, uns super unterhalten und unsere Spanischkenntnisse verbessert. Wir haben nicht nur gekocht, sondern auch eine neue Kultur kennengelernt

und neue Freundschaften geschlossen. Es war ein tolles Erlebnis für alle!





Endlich wieder Skikurs

Von 23. bis 27. Jänner verbrachten die zweiten und dritten Klassen wunderschöne, sportliche, unfallfreie Tage auf der **Wurzeralm**. Im "Lindenhof" wurden wir bestens betreut und bewirtet. Auch die erstmals angebotene **Alternativgruppe** fand großen Anklang. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Selbstverteidigungskurs für Mädchen



Vielen Dank an **Heini Erlinger**, er hat uns eindrucksvoll die **Grundtechniken** der Selbstverteidigung nähergebracht. Jetzt sind wir gerüstet- Danke!

Tag der Volksschulen

Am 23. Jänner haben uns die Volksschüler der beiden vierten Klassen besucht. Wir „Großen“ durften sie durch die verschiedenen Stationen begleiten. Nach einem sportlichen Auftakt im Turnsaal durften sich die Kids selbst einen erfrischenden Smoothie in der Lehrküche zubereiten. In der Bibliothek machten sie dann auch Bekanntschaft mit dem Schulhund. Der traditionelle Schlusspunkt ist musikalisch. „Peters Bründele“ machte nicht nur unseren kleinen Gästen Spaß, auch wir machten mit. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in unserer Ausspeisung verabschiedeten wir unsere Gäste.



Gefahren des toten Winkels

Wir sind nun voll im Bilde! Am 13.10. erklärte uns Mario Kreische von der Firma Katzlberger eindrucksvoll und sehr anschaulich die Gefahren des toten Winkels. Unglaublich, unsere ganze Klasse ist im Bereich des toten Winkels für den LKW-Fahrer unsichtbar gewesen! Nun sind wir für den Straßenverkehr bestens gerüstet - vielen Dank!



Schmollner Vereine berichten

EIN MUSIKALISCHER RÜCKBLICK DER OMK MARIA SCHMOLLN

100 Jahre Schmoina Musi

Zu diesem Anlass durften wir euch heuer zum **Jubiläumskonzert** begrüßen!

Aber wie kam es eigentlich dazu? Eine kleine Reise durch die Zeit...

Die **Geburtsstunde** unserer Musikkapelle war am **26. November 1923**. Unter der Initiative von Gemeindefarzt Dr. Franz Bachl wurde bei einer Versammlung der Feuerwehr die „Feuerwehrmusik Maria Schmolln“ gegründet.

Die Gründungsversammlung fand damals im Gasthaus Bachleitner statt und die Gründungsvereinbarung wurde von beachtlichen 44 Mann unterzeichnet. Damals wurden als Beitrittsgebühr 20 000 Kronen festgesetzt

und Musikproben fanden an Dienstagen und Samstagen statt. Blieb man 3 mal von den Proben fern, konnte man vom Ausschuss ausgeschlossen werden.

Die Musikkapelle beim Waldfest 1933

Sattlecker Ferdinand, Bachleitner Johann, Maierhofer Lois, Feichtenschlager Bertl, Priedwasser Josef, Lünglhofer Josef, Bubestinger Bertl, Friedl Peter, Bachleitner Georg, Zeilinger Hans, Priedwasser Ferdl, Mühlbacher Georg,



Schmidbauer H., Sattlecker Ferdl, Binder Gustav, Gerner Ferdinand, Hütter Alois, Baier Herbert, Grubmüller Georg, Priedwasser Georg, Priedwasser Michael, Sattlecker Michl, Sattlecker Josef



Im Jahre **1934** wurde die Feuerwehrmusik aufgelöst, die Musikkapelle wurde neu strukturiert und wurde in „Ortsmusikkapelle Maria Schmolln“ umbenannt.

Nach dem zweiten Weltkrieg blieben nur mehr 13 Musiker über. Franz Putzinger, der die Kapelle von 1934 bis 1963 leitete und die meisten Musiker selbst ausgebildet hat, ist es zu verdanken, dass die Kapelle wieder gewachsen ist.

1963 wurde abermals eine Neugründung bzw. Neufassung der Statuten durchgeführt. Das war auch der Beginn der Kapellmeistertätigkeit von Georg Wenger, Wirt z'Schweigetsreith.

Auch er bildete die meisten Musiker selber aus und es wurde erstmalig an Konzert- und Marschwertungen teilgenommen.



Goldene Hochzeit von Bürgermeister Bachleitner 1967

Johann Berer, Franz Bauchinger, Josef Gerg, Alois Priewasser, Johann Buchecker, Georg Wührer, Josef Sattlecker, Ferdinand Karer, Karl Priewasser, Ferdinand Wührer, Alois Buchecker, Josef Kinz, Georg Bayer, Alois Sattlecker, Josef Buchecker, Josef Sattlecker, Alois Kastinger

Bereits seit 1975 gibt es jährlich das traditionelle Frühjahrskonzert am Palmsamstag im Turnsaal. Nach respektablen 31 Jahren als Kapellmeister übergab Georg Wenger den Dirigentenstab an seinen Sohn Georg Wenger jun., dieser leitete die Kapelle bis 2001.

Bevor **Christian Bachleitner** 2003 die musikalische Leitung bis 2018 übernahm, leitete **Josef Schwarzwald** die musikalischen Geschicke der OMK.

Unser jetziger Kapellmeister **Hannes Bauchinger** leitet seit

nun 5 Jahren vorbildlich die musikalische Entwicklung der Kapelle.

In den letzten Jahrzehnten ist viel passiert, die Abläufe wurden neu strukturiert und musikalisch werden viele Erfolge gefeiert.

Erstmalig wurden bei Konzertwertungen ausgezeichnete Erfolge in der Leistungsstufe B gefeiert und auch bei den Marschwertungen sind wir seit Jahren ganz vorne dabei.

Zahlen und Fakten aktuell	Stabführer	Obmänner
Aktive Musiker: 53 Männlich: 32 Weiblich: 21 Durchschnittsalter: 35 Jahre	Erster Stabführer: Georg Sattlecker (Lerl) 1948-1951: Johann Pallasser 1952-1967: Walter Anderl 1968-2001: Franz Wührer 2002-heute: Gerhard Sattlecker	1923-1924: Josef Sattlecker 1935-1951: Vereinsvorstand 1952-1988: Walter Anderl 1988-1996: Johann Berer 1996-2003: Franz Wührer 2004-2022: Gerhard Sattlecker 2022-heute: Christian Priewasser

Aus der Jugend- arbeit...

Verleihung der Jungmu- sikerleistungsabzeichen

Am 28. Jänner 2023 fand die Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen des Bezirkes Braunau in der Mehrzweckhalle Burgkirchen statt. Dabei wurde an vier junge Musikerinnen und Musiker ein Leistungsabzeichen verliehen:

Leistungsabzeichen in Bronze

Leona Kastinger (Trompete)

Fabian Egger (Schlagwerk)

Leistungsabzeichen in Silber

Magdalena Ortner (Klarinette)

Leistungsabzeichen in Gold

Anna Perberschlager (Horn)

Wir gratulieren allen Jungmusikerinnen und Jungmusiker recht herzlich zu ihren Abzeichen und wünschen weiterhin viel Spaß beim Musizieren!



Übernachtung im Probelokal

Ein absolutes Highlight für unsere Jüngsten war die Übernachtung im Probelokal. Gleich zu Beginn bauten wir unser Schlaflager im Proben-saal auf und bereiteten alles gemütlich für den gemein-

samen Kinoabend vor. Nach dem Abendessen durften sich alle noch einen selbst-kreierten Cocktail shaken. Nach unserer Stärkung mit Pizza und Cocktail wurde für einen Film abgestimmt, denn eine Übernachtung ohne Filmabend wäre lang-weilig. Doch auch im An-

schluss daran, waren keine Anzeichen von Müdigkeit bei den Kindern zu sehen. Somit starteten wir noch einen zweiten Film, bis die Kinder letzt endlich müde wurden.

Ausklingen ließen wir unsere Übernachtung mit einem ge-meinsamen Frühstück.

Wie bereits angekündigt, feiern wir unseren Geburtstag,
nächstes Jahr, beim Bezirksmusikfest



EZA KREIS MARIA SCHMOLLN

Eine Erfolgsgeschichte seit 20 Jahren

EZA - EntwicklungsZusammenArbeit - hat den fairen Handel als Basis.

Fairtrade kennzeichnet Waren, die aus dem fairen Handel stammen. Dies bedeutet, dass Zusammenschlüsse von

Kleinbauern in Afrika, Südamerika und Südostasien stabilere Preise und langfristige Handelsbeziehungen eingehen können und damit unter menschenwürdigen Arbeitsbedingungen einen gerechten Lohn erhalten.

Ein gerechter Lohn führt zu gesellschaftlicher Anerkennung und zur Möglichkeit von Schulbildung. Um den fairen Handel und die Entwicklungszusammenarbeit zu fördern, gründete Sr. Adele Breiter 2002 im Alter



von 85 Jahren den EZA-Kreis Maria Schmolln. Wir verstehen uns als gemeinnützige Gruppierung zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Einzelpersonen und Gruppen in deren eigenen Ländern.



EZA-Kreis-Team 2022

20 liebevoll gestaltete Plakate laden die Besucherinnen und Besucher in der Schmollner Kirche zu einem Rückblick auf die Arbeit des EZA-Kreises ein.

- monatlicher Verkauf von EZA-Produkten
- Pfarrcafés, Adventmärkte, Weißwurstfrühschoppen
- Ferienaktionen mit den Kindern
- „To go“-Aktionen während der Pandemie
- finanziell unterstützte Projekte in aller Welt
- Verleihung des Missionspreises 2011

2023 unterstützen wir **folgende Projekte**, die dank eurer Hilfe möglich sind:

Schulpatenschaften in Kasachstan

Seit der Gründung des EZA-Kreises unterstützen wir mit sechs Patenschaften Schulkinder in den von den Fran-

ziskanerinnen gegründeten Bildungseinrichtungen in Kasachstan, wo die Begleitung der Kinder und Jugendlichen in ihrer Persönlichkeits- und Glaubensentwicklung im Mittelpunkt steht. Die jungen Menschen haben auch schon beachtliche berufliche Erfolge erzielt.

Schulkinder in Nigeria

Um Kindern und Jugendlichen mittels Ausbildung eine gute Zukunft zu ermöglichen, unterstützen wir auch das Schulprojekt von Mag. Francis Abanobi (derzeit Pfarrprovisor in Aspach) in seiner Heimat Nigeria.

Straßenkinder im Kongo

Wir unterstützen den 2007 von Isabelle Ntumba gegründeten Verein „Licht am Horizont“ mit drei Patenschaften. Dieser Verein kümmert sich um Straßenkinder im Kongo, die ihre Eltern durch den jah-

relangen Bürgerkrieg, Malaria oder AIDS verloren haben. Er versorgt obdachlose Waisenkinder in Mbuji Mayi mit einem Dach über dem Kopf, Nahrung und Kleidung und ermöglicht ihnen eine Ausbildung und medizinische Grundversorgung. Pfarrer Alfred dankte bei der Auftaktveranstaltung am 23. Oktober 2022 beim Sonntagsgottesdienst dem EZA-Kreis sehr wertschätzend für seinen Einsatz während der letzten 20 Jahre. Höhepunkt und Abschluss des Jubiläumsjahres wird der beliebte Weißwurstfrühschoppen im Juni 2023 im Klostersgarten sein.



Fotos: EZA Kreis

„365 Tage / 24 Stunden - wir
sind jederzeit für Euch da!“

40 Jahre Feuerwehrjugend Maria Schmolln

Heuer feiert die Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Maria Schmolln ein ganz besonderes Jubiläum - 40-jähriges Bestehen!

Gegründet wurde die Jugendgruppe im Jahr 1983 durch Jugendbetreuer Hermann Berer und Kommandant Georg Sattlecker. Zum ersten Mal an einem Leistungsbewerb teilgenommen hat die Jugendgruppe bereits am 29. Mai 1983 in Pfaffstätt.

19 Jahre später, am 15. Juni 2002 traten beim Bewerb in Fraham unter der Leitung vom damaligen Jugendbetreuer Gerhard Weiß erstmals zwei Jugendgruppen an. Den ersten Sieg feierte die Jugend-

gruppe ein Jahr später, beim Bewerb am 21. Juni 2003 in Moosdorf.

Bereits ein Jahr später, beim Bewerb in Braunau am Inn 2004, nahmen zum ersten Mal drei Jugendgruppen der FF Maria Schmolln an einem Bewerb teil, ebenfalls unter der Leitung vom damaligen Jugendbetreuer Gerhard Weiß.

Im Jänner 2017 wurde unter Kommandant Stefan Liedl und Jugendbetreuer Stephan Pieringer die Minifeuerwehr gegründet, bei der auch Kinder im Alter zwischen 6 und 8 Jahren teilnehmen dürfen. Die Leitung der Mini-Feuerwehr hat im Moment Madlene Sternbauer.

Jugendbetreuer in der Geschichte der Jugendgruppe:

1983 – 1986 Hermann Berer

1986 – 1991 Karl Weiß

1992 – 1998 Josef Sattlecker

1999 – 2001 Johann Grubmüller

2001 – 2005 Gerhard Weiß

2005 – 2008 Johannes Bodenhofer

2008 – 2023 Stephan Pieringer

Aktuell sind **37 Kinder** bei der **Jugendgruppe** und **16 Kinder** bei der **Minifeuerwehr**.

Der **Betreuerstab** für Mini-Feuerwehr und Jugendgruppe umfasst **13 Personen**. Wenn Interesse an der Jugend- bzw. der Minifeuerwehr besteht, oder einfach einmal jemand hineinschnuppern möchte, gerne jederzeit bei den zuständigen Personen melden:

Mini-Feuerwehr (Kinder zwischen 6 und 8 Jahren) - Madlene Sternbauer +43 664/ 95 60 929

Jugend-Feuerwehr (Kinder und Jugendliche zwischen 9 und 16 Jahren) - Kerstin Hattinger +43 650/ 28 00 455.

Größte Wettbewerbserfolge:

Bezirksgesamtwertungssieger in Bronze 2004, 2006, 2008 und 2022

Bezirksgesamtwertungssieger in Silber 2009 und 2022

Bezirkssieger in Bronze 2006 und 2022

Bezirkssieger in Silber 2006 und 2022

3. Rang Landesbewerb 2006 in Bronze,
2007 in Silber und 2011 in Silber

Insgesamt hat unsere Jugend bis jetzt 11 Wettbewerbssiege gefeiert!



Feuerwehrwahl 2023

Am 25. März 2023 fand wieder eine reguläre Feuerwehrwahl statt, bei welcher Kommandant, Kommandant-Stellvertreter, Kassier und Schriftführer gewählt wurden.

Alle Funktionäre im Kommando stellten sich erneut zur Wahl und wurden auch wiedergewählt, damit setzt sich das gewählte Kommando der FF Maria Schmolln folgendermaßen zusammen:

Kommandant:

HBI Johannes Bodenhofer

Kommandant-Stellvertreter:

OBI Florian Liedl

Kassier:

BI d. F. Gerhard Weiss

Schriftführer:

BI d.F. Robert Schickbauer

Es wurden diverse neue Dienstgrade vergeben und Beförderungen ausgesprochen.



Besonders hervorheben möchten wir dabei Stephan Pieringer, Stephan legt nach 15 Jahren Tätigkeit sein Amt als Jugendbetreuer zurück – danke Stephan für deine vielen geleisteten Stunden für die Zukunft unserer Feuerwehr!



SENIORENBUND

Die Mehrheit der 60+ Generation ist aktiv – wäre unsere Ortsgruppe nicht auch etwas für dich?

Der Anteil an Senioren wächst auch bei uns in der Gemeinde. Wir sind nicht die Alten und Klapprigen – wir wollen etwas unternehmen, agil und vital sein und deshalb möchte ich auf das Programm unserer Gemeinschaft hinweisen. Bei uns ist immer etwas los!

Hier einige Aktivitäten aus unserem heurigen Programm:

- organisierte Wanderungen in unserem schönen Schmolln und Umgebung
- Kegeln und Radfahren
- Operetten, Musicals und mehr im Musiktheater Linz
- monatliche Seniorennachmittage
- Senioren yoga
- Bildungsfahrten & Ausflüge
- Gesundheitstag



Wir bemühen uns ein ansprechendes Programm zu bieten, das sowohl für die jüngeren Senioren und Seniorinnen als auch für die älteren passt.

Bei der Jahreshauptversammlung im Dezember wurde ein neuer Vorstand gewählt:



Obmann:

Franz Gamperer

Obfrau:

Traudi Hargaßner

Stv. Obmann:

Günther Schickbauer

Finanzreferentin:

Elfriede Reitmaier

Schriftführerin:

Gabi Aichberger

Es würde uns freuen, wenn du dich unserer Gemeinschaft anschließt.

Melde dich bei uns!

Theater »Lampenfieber« Maria Schmoln

präsentiert

Mit besten Empfehlungen

Spieltermine

Freitag 5.Mai

Samstag 6.Mai

Freitag 12.Mai

Samstag 13.Mai

Sonntag 14.Mai

20:00 Uhr (SO 19:00 Uhr) –
Mehrzweckhalle Maria Schmoln

Onlinereservierung: www.lampenfieber.cc

Telefonische Reservierung: 0680/3030750
ab 17.April von Mo-Fr 18-20 Uhr



THEATERVEREIN LAMPENFIEBER

Endlich ist es wieder so weit. Nachdem mittlerweile 6 Jahre seit der letzten Produktion vergangen sind, kehrt der Theaterverein Lampenfieber im Mai 2023 mit einem neuen Stück zurück auf die Bühne.

Eigentlich hatten die Proben für „**Mit besten Empfehlungen**“ im Jahr 2020 bereits begonnen, als die Corona-Pandemie den Vorbereitungen ein jähes Ende setzte. Die **köstliche Komödie** rund um Empfehlungen, Freundschaftsdienste, Postenschacherei und seltsame Arbeitsweisen verlor Gott sei Dank – oder leider – nichts an Aktualität. Und so machten wir uns mit frischem Elan wieder an die Arbeit.

Unter der bewährten **Leitung des Regisseurs Hans Zillner** erarbeiten die SchauspielerInnen seit Anfang Jänner das Stück. **Wilfried Gerner** schlüpft dabei bereits zum zweiten Mal in die **Hauptrolle** des Lohnbuchhalters Josef Plötzl. Der Ex-Bürgermeister spielte nämlich genauso wie Andreas Robitza (als Bürovorstand Müller) bereits 1996 mit, als wir „Mit besten Empfehlungen“ erstmals auf die Bühne brachten und mit großem

Erfolg sogar in Mattighofen aufführten.

27 Jahre später ist nicht nur die Bearbeitung des Stückes neuneben **Facebook** verfügt die Theatergruppe Lampenfieber über einen eigenen **Instagram-Account**. Dort versorgen wir Interessierte über unsere neuesten Aktivitäten und bieten aktuelle Informationen über Proben, SchauspielerInnen und die Aufführungen.

Neu geregelt ist auch der **Kartenvorverkauf**. Auf unserer Homepage **www.lampenfieber.cc** bieten wir die Möglichkeit einer **Onlinereservierung**.

Der **Reservierungsplan** für alle Vorstellungen steht rund um die Uhr zur Verfügung und mit einem Mausclick kann man sich die gewünschten Plätze sofort sichern. Im Anschluss an die Reservierung erhält man ein Bestätigungsmail. Daneben besteht weiterhin die Möglichkeit, unter der Telefonnummer **0680/30 30 750** Karten zu reservieren. Die Leitung ist dafür ab 17. April von Montag bis Freitag zwischen 18:00 und 20:00 Uhr verfügbar.

Unverändert bleibt hingegen der Kartenpreis. Als Zeichen gegen die Teuerung verzichten wir auf eine Anhebung des Eintrittsgelds. Der Eintritt kostet wie schon 2016 **EUR 12,00**.

Ein **Teil der Einnahmen** kommt den **Kindern** unseres **Gemeindekindergartens** zu Gute. Wir finanzieren allen Kindern den Eintritt und die Busfahrt zu einer Theateraufführung in Mattighofen.

„Mit besten Empfehlungen“ feiert am **5. Mai 2023**, 20 Uhr, in der Mehrzweckhalle **Premiere**. Im Anschluss möchten wir mit dem Premierenpublikum auf einen vergnüglichen Theaterabend anstoßen.

Die weiteren Aufführungstermine sind 6. Mai, 12. Mai, 13. Mai, jeweils 20 Uhr. Am Sonntag, 14. Mai, bieten wir eine Muttertagsvorstellung. Diese beginnt bereits um 19 Uhr.

Wir freuen uns, auch heuer wieder viele Schmolnerinnen und Schmolner bei unseren Aufführungen begrüßen zu dürfen.

FPÖ MARIA SCHMOLLN

Der Gemeinderat Maria Schmolln informiert:

Am 11. Februar fand unsere **verspätete Weihnachtsfeier** beim Ebnerwirt statt. Da der Termin so kurz vorm **Valentinstag** war, überraschten wir unsere Vereinsdamen mit einer weißen Rose.

Ganz unter dem Motto „**Alle zusammen für a saubere Schmolln**“ veranstaltet auch heuer im April die Gemeinde eine **Flurreinigung**, bei der wir uns wieder beteiligen.

Ebenso machen wir wieder beim **Kinderferienprogramm** der Gemeinde mit. Aufgrund des positiven Feedbacks werden wir auch heuer wieder

den **Modellflugplatz** in Treubach besuchen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Genauere Details sind bitte dem Flyer zum Ferienprogramm der Gemeinde zu entnehmen.

Weiters möchten wir nochmals unsere **SOS Notfallbox** in Erinnerung rufen. Sinn einer solchen **SOS Notfallbox** ist, dass Ersthelfer bei einem Notfall sofort Informationen über den Gesundheitszustand der notleidenden Person haben.

Die **Notfallboxen** werden kostenfrei von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.



Fotos: FPÖ Maria Schmolln



Bei Interesse besteht weiterhin die Möglichkeit eine solche bei unserem Vereinsmitglied Herbert Liedl, Tel. 0650/271 35 43 oder im Gemeindeamt zu bestellen.

SPÖ MARIA SCHMOLLN

Liebe Schmollnerinnen und Schmollner!

Wir hoffen, dass alle, so wie wir, gut ins neue Jahr gestartet sind. Im Jänner durften wir den **runden Geburtstag** eines unserer Mitglieder groß feiern, es hat uns sehr gefreut.



Im Dezember gratulierten wir einem unserer Mitglieder zum **Nachwuchs**. Am 21. Jänner starteten wir mit unserer **Jahreshauptversammlung** ins neue Jahr. Dabei konnten wir unsere aktiven und unterstützenden Mitglieder über die **verschiedenen Projekte** des Gemeinderates und der SPÖ informieren. Gemütlich ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Ebenso möchten wir auf die **Eröffnungsfeier und 125 Jahre politische Gemeinde Maria Schmolln** hinweisen. Die Feier findet am Samstag, 3. Juni 2023, statt.

Eines der nächsten großen Projekte der Gemeinde/des Gemeinderates wird der **Ausbau des Kindergartens** sein, welchen wir hoffentlich bald in Angriff nehmen können.

Auch heuer wurden wieder kurz vor Ostern **Ostereier** an den Kindergarten, Schule, Altenheim und den Pensionistenverband gespendet.



Am 22. April 2023 findet die **Müllsammelaktion**, bei welcher wir uns wieder beteiligen, statt.



Danke für Eure Mithilfe!

Am **Muttertag** werden wir wieder **Rosen** verteilen.



Fotos: SPÖ Maria Schmolln



Kinderfasching



Fotos: UNION Maria Schmolln



Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnte die UNION Maria Schmolln endlich wieder einen Kinderfasching veranstalten. Begleitet von der **Musikkapelle** zogen die kostümierten Faschingsnarren durch den Ort.

Zwischenstopps wurden beim Bäcker und beim Wirt gemacht. Danach wurde bei fröhlicher Musik, guter Verpflegung und einigen lustigen Spielen der Nachmittag genossen.



Sektion Reiten

Am 17. März hat der Union Reit- und Fahrverein Maria Schmolln im Gasthaus Zöpfel die **Jahreshauptversammlung** abgehalten.

Neuwahlen waren notwendig, da Obmann **Ferdinand Hofmann**, Obmann Stv. **Ingrid Priewasser** und Schriftführerin **Edeltraud Bruckbauer** ihr Amt nach 17-jähriger Tätigkeit zurückgelegt haben.

Die **Neuwahlen** wurden von Bürgermeister Stellvertreterin Christine Forstenpointner geleitet, die Mitglieder wurden **einstimmig** gewählt.

Obmann Ernst Berer bedankte sich bei den ausgeschiedenen Funktionären für ihre langjährige Tätigkeit.

Ferdinand Hofmann,
Ingrid Priewasser und
Edeltraud Bruckbauer



Der neue Vorstand besteht aus **Ernst Berer** (Obmann), **Ferdinand Hofmann** (Obmann Stv.), **Nicole Lindner** (Schriftführerin) und **Franz Pöttinger** (Kassier).



Sektion Rad

Saison 2023 startet mit dem 11. ÖM Titel

Mitte Jänner fanden die Österreichischen Meisterschaften im Cross in Seeboden, Nähe Wien, statt.

Bei feuchtem Wetter, um die 3-4 Grad, war die Strecke nicht einfach zum Bewältigen und zum Teil recht rutschig. Je technischer, desto besser für Valentin, er konnte mit einem „Start - Ziel Sieg“ seinen 11. ÖM Titel einfahren.



Fotos: privat

Mitte März auf dem MTB in Obergessertshausen/D. Auch hier war es eine richtige Schlammschlacht. Sichtlich

wohl pilotierte er sein neues KTM Scarp zu einem weiteren Tagessieg. Endgültiger Saisonstart war dann Anfang April in Italien.

Sektion Ski Alpin

Saison 2022/2023 - Fabian Hofer fährt in die Top 5 der Austria Race Series

Mit dem 4. Platz erreichte er sein bestes Ergebnis in der Saison bei den Austria Race Series. Weiters schaffte er den 4. Gesamtrang bei den Landesmeisterschaften und er erreichte den 2. Rang bei der Inviertlermeisterschaft in Maria Alm.



Foto: privat

Sektion Jugend - Kinderturnen

Die Union Maria Schmolln hat nach dreijähriger Pause wieder ein Kinderturnen für **Volksschulkinder** veranstaltet.

Dabei gab es neben viel Bewegung, Geschicklichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Spiele, vor allem Spaß! Auch für die **älteren Kin-**

der des Kindergartens und die Kinder der **ersten Klasse Volksschule** wurde dieses Jahr zum ersten Mal ein Kinderturnen in der **Mehrzweckhalle** angeboten.

Das Kinderturnen wurde sehr gut besucht, die Kinder freuten sich nach jeder Turnstunde bereits auf die Nächste.



Sektion Judo

1. Runde Inviertler Schüler Cup in Burgkirchen

110 Starter aus 5 Vereinen waren auf der Matte. Ein super Ergebnis erzielten unsere Kinder, 9 Starter und 8 Platzierungen!

1. Platz

Schmitzberger Juliana U 10 - 36 kg

Erlinger Florian U 12 - 50 kg

Heiderer Gwen U 14- 45 kg

2. Platz

Erlinger Julia U 10 - 36 kg

Mühlbacher Julia U 10 - 32 kg

Heiderer Ewan U 10 - 24 kg

Maislinger Felix U 16 - 45 kg

3. Platz

Zaglmayr Rosalie U 12 - 36 kg

Betreuer: Christof Haidinger, Christian Erlinger und Heinrich Erlinger.



Training in Schmolln:

Dienstag und Freitag 18 Uhr für Kinder und ab 19 Uhr 30 für Erwachsene und Jugend.

Auskunft bei H. Erlinger

0664 / 4 0 40 130

Sektion Ski Lift

Saison 2022/2023 - 12
Betriebstage jeweils von 13.30
bis 16.30 Uhr.

An den Tagen im Dezember hatte der Skilift gute Besucherzahlen. Weiters wurde von der Sektion Ski Lift eine klassische und eine Skating-loipe gespurt, welche von den Besuchern aus der Umgebung sehr gut angenommen wurden.



Fotos: UNION Ski Lift

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir in Zukunft, evt. im Rahmen des Turnunterrichtes, öfter Besuch von den umliegenden Schulen bei uns begrüßen dürfen. Personal steht ausreichend zur Verfügung.

Kontakt: Hubert Berer 0676/84 89 72 300.



BUBESTINGER

LAND-FORST-GARTENTECHNIK SCHLOSSEREI

07743 / 27 109

Unterminalthal 17
5241 Maria Schmolln

www.bubestinger.gmbh
office@bubestinger.gmbh

Sektion Bogensport



Vergangenen Winter konnten wir leider nicht im Keller des Turnsaales trainieren, da das Gemeindeamt umgebaut wird und somit der Platz fehlte. Nichtsdestotrotz nutzten wir die Zeit und bauten einen **Unterstand** am Sportplatz. Dieser dient uns vorwiegend als Wetterschutz und bietet

zugleich auch Sitzgelegenheit, für ein gemütliches Beisammensein.

In eigenem Interesse:

Wir bieten auch **Schnuppertrainings** an. Jeden Freitag wird ab 17:00 Uhr am Sportplatz geschossen. Hierbei kann zwischen klassischer

Zielscheibe oder 3D – Tieren gewählt werden. Leihbögen und Pfeile sind natürlich zum Ausprobieren vorhanden.

Die Schmolllner Bogenschützen freuen sich über viele neue Gesichter.

CHRISTIAN HINTERMAIER Selbständiger Versicherungsmakler

Unterminathal 40
5241 Maria Schmolln

+43 676 / 75 35 600
hintermaier@vorsorgepartner.at

KLOSTERGARTEN

Ab Mai geht es wieder los im Klostergarten!



Jedes Jahr gibt es Arbeit über Arbeit, damit der Klostergarten die Tore wieder öffnen kann. Der **Barfußweg** hat den letzten Winter nicht überlebt und muss **komplett erneuert** werden. Ein zusätzlicher Sitzbereich ist im Entstehen. Die Beete und Wege müssen vom Unkraut befreit, bepflanzt und teilweise neu eingefasst werden, Sträucher und Bäume gehören gestutzt. Ein herzliches Dankeschön den vielen helfenden Händen.

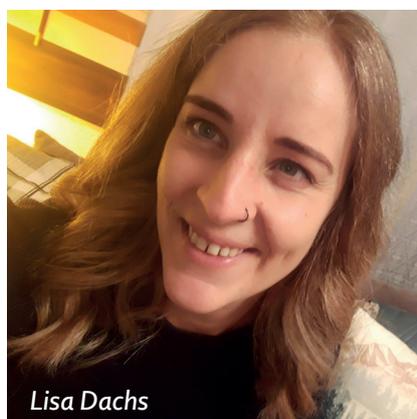
Herzlich begrüßen möchten wir unsere beiden neuen Kräuterpädagoginnen.

Unser Team verstärken ab 2023 **Sonja Berer** aus Moosdorf und **Lisa Dachs** aus Mauerkirchen.



Sonja Berer

Sonja Berer, gebürtige Höhnhartherin, schloss 2021 ihre Ausbildung zur diplomierten Kräuterpädagogin ab und widmet sich seither mit voller Leidenschaft der Verbreitung des alten Kräuterwissens. Sie hält Vorträge, Workshops und Kräuterwanderungen ab. Sie wird uns bei den Gruppenführungen im Klostergarten verstärkt unterstützen.



Lisa Dachs

Lisa Dachs ist Kräuterpädagogin in Ausbildung und wird im Juli ihr Diplom erhalten. Im Sommer lebt und arbeitet sie auf der Alm. Besonders interessiert ist sie an den Heilkräutern und hat sich der Herstellung von Salben und Naturkosmetik verschrieben. Sie wird unserem Team auch

bei der Gartenarbeit helfen. Kennenlernen kann man die zwei am **Pflanzenmarkt**. Bei einem Spaziergang durch den Garten informieren sie über Wirkung und Verwendung von Wild- und Heilkräutern.

Endlich findet der **Pflanzenmarkt** wieder wie gewohnt statt.

Am **Sonntag, 7. Mai 2023** von 9 - 17 Uhr gibt es Bio-Kräuter und -Gemüsepflänzchen direkt zum Mitnehmen - Genuss und Vielfalt für jeden





Garten. Blumiges für Drinnen und Draußen bietet Romana von „Mamsell grün“ in der Orangerie an. Lasst euch von ihrer Kreativität inspirieren. Süßes und Deftiges gibt es an der Strudelbar zu entdecken oder ihr lasst den Tag bei einem Glas Prosecco oder bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Christa von „Zeitlos Keramik“ wird auch mit ihrer Gartenkeramik vor Ort sein. Weitere Aussteller haben ihr Kommen angekündigt.

„Wir sind Brot“ präsentiert sich am Pflanzenmarkt. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband „Entde-

ckerviertel“ haben sich Bäcker, Gastronomen und ein Müller zusammengeschlossen, um die Wertigkeit der regionalen Brotspezialitäten zu fördern.

Die Bäckerei Hellstern ist Teil des Teams und zeigt am Pflanzenmarkt einen Querschnitt der Schmollner Backkunst und informiert über das Projekt.

Beim Workshop „Grüne Kosmetik“ mit Carina Matzer am **Samstag, 13. Mai 2023 (9 - 12 Uhr)** werden diverse Naturkosmetikprodukte hergestellt.

Zum **Töpferworkshop** am **Freitag, 23. und Samstag, 24. Juni 2023** lädt euch Christine Weiß herzlich ein. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Christine steht allen beim Töpfern mit Rat und Tat zur Seite. Bei diesem Kurs entstehen Gartenkeramik, Objekte für Innen und Außen oder Geschenke aus Ton im do it yourself.

Bei einem weiteren Termin am 8. Juli. 2023 werden die gebrannten Werkstücke gemeinsam glasiert.

Mit **Pilgerbegleiterin Martina Winkler** wandern wir am **Sonntag, 9. Juli 2023 auf dem Via Nova Weg.**

Heuer wird es nach der **Kräuterweihmesse** am **Dienstag, 15. August 2023** wieder einen Frühschoppen geben.

Die **Freie Bühne Innviertel** wird 2023 drei Mal im Klostergarten zu Gast sein: **Freitag, 27. Mai, Samstag, 17. Juni und Freitag, 18. August 2023 jeweils 19 Uhr**

Ab Mitte April liegt ein Terminflyer in Maria Schmolln auf.

Der Garten ist für alle kostenlos täglich von 9 - 19 Uhr geöffnet.

Im Laden kann man Samstag und Sonntag von 9 - 12 Uhr stöbern. Mai und Juni ist am Sonntag außerdem 13 - 16 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Das ist Schmolln



Foto: Magdalena Lachner

Wir suchen die schönsten Bilder!

Wir gratulieren der Fotografin des Bildes auf der Rückseite zu ihrem tollen Foto und bedanken uns in Form eines Schmollner Gutscheins!

*Auch Du hast Fotos von Schmollner Veranstaltungen, Festen, Alltagsmomenten uvm.?
Dann schick sie uns und gewinne!*

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **9. Juli 2023**
Es wird darum gebeten den Termin verlässlich einzuhalten und Beiträge rechtzeitig an:
gemeindezeitung@maria-schmolln.ooe.gv.at
zu übermitteln oder per USB-Stick am Gemeindeamt vorbeizubringen.
Die Berichte und Fotos sind gesondert zur Verfügung zu stellen.
Beiträge, die später gebracht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.